

CDU setzt einfache Preisstruktur im neuen Hallenbad „badschnass“ durch

Ende Juli 2015 soll das neue Hallenbad in Betrieb genommen werden. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Eintrittspreisstruktur des „badschnass“ festgelegt. Dabei konnten wir uns als CDU-Fraktion mit einem einfachen und transparenten Vorschlag durchsetzen: Es wird einen Standard-Eintrittspreis (unser Vorschlag 4 €) sowie einen Früh-/Spätтарif (unser Vorschlag 2 €) geben. Ermäßigt (je 50%) sind alle Schüler, Studenten, Rentner ab dem 65. Lebensjahr, Schwerbehinderte. Familien zahlen für das 3. Kind keinen weiteren Eintritt. Für eine Familie ab 2 Kindern ergibt sich ein „Tagespreis“ von 12 Euro.

Ergänzt wurde unser Vorschlag dadurch, dass eine kombinierte Jahreskarte für Freibad und Hallenbad ermöglicht werden soll.

Die vorgeschlagene Preisstruktur ist sozial ausgewogen, da die Gebühren preiswert und situationsbezogen sind. Die Staffelung ist transparent, einfach verständlich und soll durch Früh- und Spätтарife die ganztägige Auslastung gewährleisten.

Planung „Sanierung Fußgängerzone“ geht voran - CDU will weitere Variante prüfen

Nachdem der Belag im Bereich der Marktstraße/Alte Steige in die Jahre gekommen ist, haben wir lange Zeit dafür gekämpft, dass endlich saniert werden kann. Architekten, Verwaltung und Planungsbeirat haben in der letzten Gemeinderatssitzung erste Skizzen und Materialien vorgestellt. Da aus unserer Sicht noch nicht die geeignete Oberfläche gefunden ist, haben wir darum gebeten, vor einer endgültigen Entscheidung eine Bemusterung durchzuführen. Zudem wollen wir eine weitere Variante, nämlich die bisher erfolgreich eingesetzten Oberflächen am vorderen Rathausplatz und in der Hauptstraße, als zusätzliche Möglichkeit geprüft wissen. Hier ist die Verwaltung nochmals gefordert. Zu einem späteren Zeitpunkt wird es dann auch um Möblierung und Spielgeräte gehen. Wir sind uns sicher, dass wir damit die Innenstadt Schrambergs weiter attraktiv gestalten.



Verkehr in Mühlegraben während der Bauzeit soll umgedreht werden

Die CDU-Fraktion hat beantragt, dass während der Bauzeit des Bauabschnitts Schillerstraße bis Weihergasse der Verkehr im Mühlegraben in Einbahnrichtung umgedreht werden soll. Durch diese Maßnahme kann der Verkehr, der die Innenstadt erreichen möchte, beim Volksbank-Hochhaus abbiegen und die untere Oberndorfer Str. erreichen. Dadurch lässt sich der Verkehr in der Hauptstraße Hauptstraße/Rathausplatz reduzieren und die Geschäftstreibenden an der Oberndorferstraße haben weniger Sorge, während der Bauzeit „abgehängt“ zu sein. Schwerlastverkehr und Verkehr in Richtung Kinzigtal soll selbstverständlich trotzdem im Zweirichtungsverkehr durch den Tunnel geführt werden.

CDU kann sich mit Parkplätzen nicht durchsetzen

Die CDU-Fraktion wollte für die Zeit der Sanierung des Parkhauses und der Schillerstraße 3 bzw. 6 Parkplätze auf dem vorderen Rathausplatz zur Verfügung stellen. In Einklang und im guten Kontakt stehen wir hier mit dem Handels- und Gewerbeverein. Leider

konnten wir uns gegen die Anti-Parkplatz-Fraktion aus SPD/Buntspecht und Freien Wählern nicht durchsetzen.

Neue Homepage mit „Stadtinfoportal“

Hinweisen möchten wir noch auf die neue Homepage der Stadt Schramberg. Die Homepage wurde auch mit einem von uns beantragten Stadt-Informationsportal ausgerüstet. Bauherren können nun Bauplätze und andere Daten und Fakten direkt von der Homepage der Stadt Schramberg herunterladen. Das steht einer modernen Stadt zu Gesicht und ist ein wesentlicher Fortschritt und von der CDU initiiert.

Zahl des Tages

Wussten Sie, dass die Mediathek Schramberg insgesamt 33.789 Medien, davon 27.387 Printmedien und 6.402 CD/DVD/Spiele/E-Medien beherbergt?

Ausgeliehen werden diese Medien insgesamt 120.352 x pro Jahr, was ein Umschlag von 3,6 bedeutet. Aus diesen Zahlen und aus dem tollen Jubiläum 2014 – 75 Jahre Mediathek – lässt sich schlussfolgern: **Anmelden und Mitlesen!**